

# HAUS- UND BADEORDNUNG

für die Benutzung der WarendorfBÄDER der Stadtwerke Warendorf (Hallen- und Freibad Warendorf)

## WARENDORFBÄDER

### I. Zweck der Haus- und Badeordnung

1. Die Haus- und Badeordnung dient der Sicherheit, Ordnung und Sauberkeit in den Warendorfer Bädern.

### II. Verbindlichkeit der Haus- und Badeordnung

1. Die Haus- und Badeordnung ist für alle Badegäste verbindlich. Für die Einbeziehung in den an der Kasse geschlossenen Vertrag gelten die gesetzlichen Regelungen. Mit dem Lösen der Eintrittskarte erkennt jeder Besucher die Haus- und Badeordnung sowie alle sonstigen Regelungen für einen sicheren und geordneten Betriebsablauf an.
2. Bei Vereins- und Gemeinschaftsveranstaltungen sind der Vereins- bzw. Übungsleiter, beim Schulschwimmen die aufsichtführenden Lehrpersonen für die Beachtung der Badeordnung verantwortlich.
3. Das Personal oder weitere Beauftragte des Bades üben das Hausrecht aus. Anweisungen des Personals oder weiterer Beauftragter ist Folge zu leisten. Badegäste, die gegen die Haus- und Badeordnung verstoßen, können der Bäder verwiesen werden. In solchen Fällen wird das Eintrittsgeld nicht zurückerstattet. Darüber hinaus kann ein Hausverbot durch die Geschäftsleitung oder deren Beauftragte ausgesprochen werden.
4. Die gekennzeichneten und ausgewiesenen Bereiche des Betriebes werden aus Gründen der Sicherheit videoüberwacht. Die Vorgaben des Bundesdatenschutzgesetzes, insbesondere der § 4 werden eingehalten. Gespeicherte Daten werden unverzüglich gelöscht, wenn sie nicht mehr erforderlich sind oder schutzwürdige Interessen der Betroffenen einer weiteren Speicherung gegenüberstehen.
5. Die Haus- und Badeordnung gilt für den allgemeinen Badebetrieb. Bei Sonderveranstaltungen oder Nutzung durch bestimmte Personengruppen (z.B. Schul- und Vereinsschwimmen) können Ausnahmen zugelassen werden, ohne dass es einer Aufhebung der Haus- und Badeordnung bedarf.
6. Politische Handlungen, Veranstaltungen, Demonstrationen, die Verbreitung von Druckschriften, das Anbringen von Plakaten oder Anschlägen, Sammlungen von Unterschriftenlisten sowie die Nutzung des Bades zu gewerblichen oder sonstigen nicht badüblichen Zwecken ist nur nach Genehmigung durch den Betreiber erlaubt.
7. Wünsche, Anregungen und Beschwerden nimmt das Aufsichtspersonal bzw. die Geschäftsleitung entgegen.
8. Fundgegenstände sind beim Personal abzugeben. Über Fundgegenstände wird nach den gesetzlichen Bestimmungen verfügt.

### III. Öffnungszeiten, Preise

1. Die Öffnungszeiten und der Einlassschluss sowie die gültige Preisliste werden durch Aushang bekannt geben. Bei einer missbräuchlichen Verwendung von Eintrittskarten wird das Bäderpersonal vom Besucher den doppelten Einzelntritt als Strafe nachverlangen bzw. die personenbezogene Zeitkarte einziehen.
2. Die Badezone ist 15 Minuten vor dem Ende der Öffnungszeiten zu verlassen.
3. Für die Durchführung des Schul- und Vereinsschwimmens sowie für Kursangebote und Veranstaltungen für bestimmte Personengruppen können besondere Zutrittsvoraussetzungen und Öffnungszeiten festgelegt werden.
4. Bei Einschränkung der Nutzung einzelner Angebote oder einzelner Betriebsteile oder der Öffnungszeiten oder bei Schließung des Bades im laufenden Betrieb besteht kein Anspruch auf Minderung oder Erstattung. Störungen im Badbetrieb rechtfertigen keine Schadenersatzforderung. Eine Entschädigung wird nicht gewährt für eingezogene oder nicht ausgenutzte Karten bzw. wenn das Bad während der Öffnungszeiten aus Gründen, die der Betreiber nicht zu vertreten hat ganz oder teilweise geschlossen wird.
5. Erworbenene Eintrittskarten oder andere Zutrittsberechtigungen werden nicht zurückgenommen, Entgelte bzw. Gebühren nicht zurückerstattet. Für verlorene Eintrittsausweise wird kein Ersatz geleistet. Hiervon ausgenommen sind personenbezogene Zeitkarten. Bei Nachweis des Verlustes werden diese gegen Zahlung der Bearbeitungskosten ersetzt.
6. Die an der Kasse erhaltene Eintrittskarte oder Zutrittsberechtigung bzw. der beim Erwerb der Zugangsberechtigung ausgegebene Kassenbon, ist bis zum Verlassen des Bades aufzubewahren.

### III. Zutritt

1. Die Benutzung der Bäder steht während der Öffnungszeiten im Rahmen dieser Haus- und Badeordnung grundsätzlich jedermann frei; für bestimmte Fälle können Einschränkungen geregelt werden.
2. Jeder Badegast muss im Besitz einer gültigen Eintrittskarte oder Zutrittsberechtigung sein. Mit Betreten ist die Weitergabe der Eintrittskarte oder Zutrittsberechtigung nicht zulässig.
3. Für Kinder bis zum vollenden 7. Lebensjahr ist die Begleitung einer geeigneten Begleitperson erforderlich.
4. Personen, die sich ohne fremde Hilfe nicht sicher fortbewegen, ist die Benutzung der Bäder nur zusammen mit einer Begleitperson gestattet.
5. Der Zutritt ist u.a. Personen nicht gestattet:
  - a) die unter Einfluss berauschender Mittel stehen bzw. Alkohol, Drogen oder andere berauschende Mittel bei sich haben,
  - b) die Tiere mit sich führen,
  - c) die an einer meldepflichtigen übertragbaren Krankheit (im Zweifelsfall kann die Vorlage einer ärztlichen Bescheinigung gefordert werden) leiden.
6. Der Besuch der Bäder in Gruppen, Schulklassen oder durch wassersporttreibende Vereine ist nur mit besonderer Genehmigung des Badbetreibers gestattet. Eine Gruppe hat das Bad gemeinsam zu betreten und wieder zu verlassen.
7. Der Badegast muss Eintrittskarten oder Zutrittsberechtigungen sowie
  - a) Garderobenschrankschlüssel
  - b) Wertschrankschlüssel
  - c) Leih Sachen, wie Schwimmbrillen, Tauchringe etc.so verwahren, dass ein Verlust vermieden werden kann. Bei Nichteinhaltung dieser Vorgaben liegt bei einem Verlust in schuldhaftes Verhalten des Badegastes vor. Der Nachweis des Einhaltens der vorgenannten ordnungsgemäßen Verwahrung obliegt im Streitfall dem Badegast. Bei Verlust eines Schlüssels ist pauschal ein Betrag in Höhe von 15,00 € fällig, im Übrigen ist der Anschaffungspreis zu zahlen.
7. Die Betriebsleitung kann die Benutzung des Bades oder Teilen davon einschränken.

### IV. Benutzung der Bäder/Verhaltensregeln

1. In den Bädern besteht während der Öffnungszeiten keine Zeitbegrenzung. Der letzte Einlass wird in den Bädern 45 Minuten vor Ende der Badezeit gewährt; die Badezeit endet 15 Minuten vor Ende der Öffnungszeiten. Die Bäder sind zum Ende der Öffnungszeiten zu verlassen.
2. Zum Aus- und Ankleiden dienen die dazu bestimmten Umkleidekabinen und Gemeinschaftsumkleiden. Die Kleidung ist in den Garderobenschranken aufzubewahren. Die Garderobenschranke sind vom Badegast nach Einwurf einer Münze selbst zu verschließen. Den Schlüssel des benutzten Garderobenschrankes hat der Badegast während der Badezeit bei sich zu behalten. Er ist für die Aufbewahrung allein verantwortlich. Die Garderobenschranke und/oder Wertfächer stehen dem Badegast nur während der Gültigkeit seiner Zutrittsberechtigung zur Benutzung zur Verfügung. Auf die Benutzung besteht kein Anspruch. Nach Betriebsschluss steht es dem Badbetreiber zu, alle Garderobenschranke bzw. Wertfächer zu öffnen und zu räumen. Die Inhalte werden als Fundsachen behandelt.
3. Die Badegäste haben alles zu unterlassen, was den guten Sitten sowie der Aufrechterhaltung der Sicherheit, Ruhe und Ordnung zuwiderläuft.
4. Die Einrichtungen der Bäder einschließlich der Leihartikel sind pfleglich zu behandeln. Bei nicht zweckentsprechender Benutzung oder Beschädigung haftet der Badegast für den entstandenen Schaden. Für schuldhafte Verunreinigungen, die über das Ausmaß eines bestimmungsgemäßen Gebrauchs hinausgehen, kann ein besonderes Reinigungsgeld erhoben werden, dessen Höhe im Einzelfall nach Aufwand festgelegt wird.
5. Die Badegäste dürfen die Barfußgänge, Duschräume und Schwimmhallen nicht mit Straßenschuhen betreten. Mitgebrachte Hilfsmittel wie Rollstühle oder Rollatoren sowie Rollkoffer sind vor Betreten durch den Badegast oder deren Begleitperson zu reinigen.
6. Den Badegästen ist es nicht erlaubt, Musikinstrumente, Tonwiedergabegeräte oder Bildwiedergabegeräte zu benutzen, wenn es dadurch zu Belästigungen der übrigen Nutzer kommt
7. Das Fotografieren und Filmen fremder Personen und Gruppen ohne deren Einwilligung ist nicht gestattet. Für gewerbliche Zwecke und für die Presse bedarf das Fotografieren der vorherigen Genehmigung der Geschäftsleitung
8. Der Aufenthalt im Becken und im Nassbereich der Bäder ist nur in üblicher Badebekleidung ohne Taschen gestattet. Aus hygienischen Gründen ist das Tragen von Unterwäsche statt oder mit der Badebekleidung nicht gestattet.
9. Die Becken dürfen nur nach gründlicher Körperreinigung benutzt werden. Die Verwendung von Körperreinigungsmitteln außerhalb der Duschräume ist nicht gestattet. Rasieren, Nägel schneiden, Haare färben o.ä. ist nicht erlaubt. Die Duschzeit ist aus ökologischen Gründen auf 5 Minuten begrenzt.
10. Jeder Badegast hat sich auf die in einem Badebetrieb typischen Gefahren durch gesteigerte Vorsicht einzustellen.

11. Die Benutzung von Sprunganlagen und Wasserrutschen geht über die im Badebetrieb typischen Gefahren hinaus; der Badegast hat sich darauf in seinem Verhalten einzustellen. Diese Anlagen dürfen nur nach Freigabe durch das Personal genutzt werden.
12. Bei Tauchversuchen über einen längeren Zeitraum (Streckentauchen) ist das Aufsichtspersonal vorher zu informieren.
13. Liegen und Stühle dürfen nicht mit Handtüchern, Taschen oder anderen Gegenständen dauerhaft belegt werden. Auf den Liegen und Stühlen abgelegte Gegenstände werden im Bedarfsfall durch das Personal abgeräumt und wie Fundsachen behandelt.

### V. Allgemeine Verhaltensregeln

1. Das Rauchen ist im Hallenbad nicht erlaubt und im Freibad nur auf den Liegewiesen sowie auf der Terrasse des Kiosks gestattet.
2. Speisen und Getränke dürfen nur zum eigenen Verzehr mitgebracht werden und nur in den ausgewiesenen Bereichen verzehrt werden. Das Mitbringen von alkoholischen Getränken und Rauschmitteln ist untersagt. Auf der Terrasse des Kiosks dürfen selbst mitgebrachte Speisen und Getränke nicht verzehrt werden.
3. Die Schwimmbecken dürfen nicht nach der Einnahme von Alkohol oder anderen berauschenden Mitteln genutzt werden.
4. Zerbrechliche Behälter aus Glas oder Porzellan dürfen in die Bäder nicht mitgebracht werden.
5. Die angebotenen Wasserattraktionen verlangen Umsicht und Rücksichtnahme auf andere Badegäste.
6. Das Springen geschieht auf eigene Gefahr. Beim Springen ist darauf zu achten, dass der Sprungbereich frei ist und nur eine Person das Sprungbrett betritt. Ob eine Anlage zum Springen freigegeben wird, entscheidet das zuständige Aufsichtspersonal. Nach dem Sprung muss der Sprungbereich sofort verlassen werden.
7. Seitliches Einspringen, das Hineinstoßen oder Werfen anderer Personen in die Badebecken bzw. das Untertauchen anderer sowie das Unterschwimmen und der Aufenthalt im Sprungbereich bei Freigabe der Sprunganlage sind untersagt.
8. Wasserrutschen dürfen nur entsprechend der aushängenden Beschilderung benutzt, der Sicherheitsabstand beim Rutschen muss eingehalten und der Landebereich sofort verlassen werden.
9. Schwimmerbecken inkl. Sprungbereich dürfen nur von Schwimmern benutzt werden. Der Aufenthalt im Schwimmerbereich ist für Nichtschwimmer auch mit Schwimmhilfen oder mit Begleitung eines/einer Schwimmer/in nicht gestattet. Nichtschwimmer dürfen sich nur in den für sie bestimmten Teil des Schwimmbeckens aufhalten. Die Benutzung von Rutschen sowie anderer Turn- und Spielgeräte erfolgt auf eigene Gefahr.
10. Die Benutzung von Sport- und Spielgeräten (z.B. Schwimmflossen, Taucherbrillen, Schnorchelgeräten sowie Schwimmhilfen) ist nur mit Zustimmung durch das Aufsichtspersonal gestattet. Die Benutzung von Augenschutzbrillen (Schwimmbrillen) erfolgt auf eigene Gefahr. Musikgeräte wie MP3 Geräte auch mit Zertifizierung dürfen im Wasser nicht genutzt werden.

### VI. Haftung

1. Der Betreiber haftet grundsätzlich nicht für Schäden der Badegäste. Dies gilt nicht für eine Haftung wegen Verstoßes gegen eine wesentliche Vertragspflicht und für eine Haftung wegen Schäden des Badegastes aus einer Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit sowie ebenfalls nicht für Schäden, die der Badegast aufgrund einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung des Betreibers, dessen gesetzlichen Vertretern oder Erfüllungsgehilfen erleidet. Wesentliche Vertragspflichten sind solche, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglichen und auf deren Einhaltung der Badegast regelmäßig vertrauen darf.
2. Als wesentliche Vertragspflicht des Betreibers zählen insbesondere, aber nicht ausschließlich, die Benutzung der Badeeinrichtung, soweit dies nicht aus zwingenden betrieblichen Gründen teilweise gesperrt ist, sowie die Teilnahme an den angebotenen, im Eintrittspreis beinhalteten Veranstaltungen. Die Haftungsbeschränkung nach Abs. 1 Satz 1 und 2 gilt auch für die auf den Einstellplätzen des Bades abgestellten Fahrzeuge.
3. Dem Badegast wird ausdrücklich geraten, keine Wertgegenstände mit in das Bad zu nehmen. Von Seiten des Betreibers werden keinerlei Bewachungen und Sorgfaltspflichten für dennoch mitgebrachte Wertgegenstände übernommen. Für den Verlust von Wertsachen, Bargeld und Bekleidung haftet der Betreiber nur nach den gesetzlichen Regelungen. Dies gilt auch bei Beschädigung der Sache durch Dritte.
4. Das Einbringen von Geld oder Wertgegenständen in einen durch den Betreiber zur Verfügung gestellten Garderobenschrank und/oder einem Wertfach begründet keinerlei Pflichten des Betreibers in Bezug auf die eingebrachten Gegenstände. Insbesondere werden keine Verwahrungspflichten begründet. Es liegt allein in der Verantwortung des Badegastes bei der Benutzung eines Garderobenschrankes und/oder eines Wertfaches diese ordnungsgemäß zu verschließen, den sicheren Verschluss der jeweiligen Vorrichtung zu kontrollieren und die Schlüssel sorgfältig aufzubewahren.
5. Bei schuldhaftem Verlust der gem. § 3 Abs. 7 vom Badbetreiber überlassenen Gegenstände werden folgende Pauschalbeträge in Rechnung gestellt:

a) Garderobenschrankschlüssel	15,00 €
b) Wertfachschlüssel	15,00 €

Dem Badegast wird ausdrücklich der Nachweis gestattet, dass ein Schaden überhaupt nicht entstanden ist oder dass er wesentlich niedriger ist als der Pauschalbetrag.

Für schuldhafte Verunreinigungen kann ein besonderes Reinigungsgeld erhoben werden, dessen Höhe im Einzelfall nach Aufwand festgelegt wird.

6. Zur Beilegung von Streitigkeiten, die Verbraucherverträge im Bereich der Bäder der Stadtwerke Warendorf GmbH betreffen, kann ein Schlichtungsverfahren bei einer Verbraucherschlichtungsstelle beantragt werden. Unser Unternehmen hat sich zur Teilnahme Schlichtungsverfahren bei der „Allgemeinen Verbraucherschlichtungsstelle des Zentrums für Schlichtung e.V. ausgesprochen. Voraussetzung dafür ist, dass vorher die Bäderverwaltung der Stadtwerke Warendorf GmbH angerufen wurde und keine beidseitig zufriedenstellende Lösung gefunden wurde.

Allgemeine Verbraucherschlichtungsstelle  
des Zentrums für Schlichtung e.V.,  
Straßburger Straße 8,  
77694 Kelh am Rhein  
Telefon: 07851/7957940  
mail@verbraucher-schlichter.de

### VII. Schwimmunterricht

Private Schwimmlehrer sind zur gewerbsmäßigen Erteilung von Schwimmunterricht nicht zugelassen. Die Erteilung von Schwimmunterricht durch Badegäste ist aus Sicherheitsgründen untersagt.

### VIII. Ausnahmen

Die Haus- und Badeordnung gilt für den allgemeinen Badebetrieb. Bei Sonderveranstaltungen können von dieser Haus- und Badeordnung Ausnahmen zugelassen werden.

### IX. Inkrafttreten

Diese Haus- und Badeordnung tritt am 01. Juli 2019 in Kraft. Gleichzeitig tritt die bisherige Badeordnung für die Benutzung der Bäder der Stadtwerke Warendorf vom 01.05.2018 außer Kraft.

Warendorf, den 01. Juli 2019



Stadtwerke Warendorf GmbH  
Die Geschäftsführung

# YOUR SAFE USE OF OUR SWIMMING POOL

## سلامتكم في المسبح

You are welcome in our swimming pool, which is a place for recreation and sport, for playing games, and having fun. But it is also a place that requires your attention and caution to avoid risks and to make the stay in the swimming pool a pleasure for all pool users. The following information is intended to help you to achieve this goal.

تُسرنا زيارتكم لمسبحنا، وأهلاً ومرحباً بكم. المسبح مكان لممارسة الرياضة واللعب والمتعة والراحة، غير أن ارتياد المسبح يتطلب أيضاً الانتباه والالتزام بالحيطة والحذر لتجنب المخاطر ولكي يصبح التواجد في المسبح متعة لجميع من هو فيه. تُجدون فيما يلي ملاحظات وتنبهات يتمثل الغرض منها في مساعدتكم على تحقيق ذلك.

1. The staff of the swimming pool is your partner for questions and for information. But it also possesses the domestic authority. So the instructions of every employee of the swimming pool have to be followed.

1 الطاقم العامل في المسبح هو الجهة التي ترجعون إليها وهو بكل سرور تحت تصرفكم إن كنتم بحاجة للمساعدة، غير أن الطاقم العامل في المسبح هو مالك الأمرة والمسؤول، ولذلك فلا بد من اتباع تعليماته.

2. The use of the swimmers pool or swimmers area is only allowed for safe swimmers. Deep water is dangerous for non-swimmers. Please do not overestimate your strength and your abilities.



2 لايجوز استخدام حوض السباحة إلا من قبل من يجيد السباحة فعلاً، فالمياه العميقة خطر لكل من لايجيد السباحة! ولذلك يرجى منكم عدم المبالغة في تقدير قوتكم ومهاراتكم.

3. Take special care of the transition (dividing rope) from the non-swimmers-area to the swimmers-area. If you are not sure where this transition is, please ask our staff.



3 يرجى منكم وبصورة خاصة الانتباه إلى المنطقة الانتقالية (والفاصل هو الحبل) ما بين منطقة السباحة للذين لايجيدونها ومنطقة السباحة للذين يجيدونها. وإن كنتم غير متأكدين من مكان وجود المنطقة الانتقالية فبإمكانكم الاستفسار عن ذلك من الطاقم العامل في المسبح.

4. Please use for dives into the water only the starting blocks and the diving facilities. Jumping from the pool edge into the water is forbidden.



4 للقفز إلى الماء يرجى استخدام منصات الانطلاق ومنشآت القفز فقط. القفز بصورة جانبية من حافة الحوض إلى الماء ممنوع منعاً تاماً.

5. Children are especially endangered near the water; they have to be supervised by appropriate attendants permanently. Children are in danger of drowning even in shallow water and must be supervised permanently there too. Please note that swimming aids cannot provide perfect safety.



5 الأطفال معرضون بصورة خاصة للخطر إن كانوا بالقرب من المياه ولا بد من مراقبتهم دوماً من قبل الوالدين أو أية مرافقين ملائمين آخرين. وللعلم فإن الأطفال يمكن أن يُغرقوا حتى في المياه غير العميقة ولذلك فلا بد من مراقبتهم باستمرار في المياه غير العميقة أيضاً. ويرجى العلم بأن استخدام وسائل مساعدة للعوام لا يوفر السلامة المطلقة ضد الغرق.

6. Floors in the swimming pool often are wet and slippery, so walk slowly. Running in the pool area is not allowed.



6 الأرضيات في المسبح مبللة ومزقة ولذلك عليكم السير بحذر ولايجوز الركض في المسبح.

7. Please behave respectfully to other pool users, especially to elderly people and children.

7 يرجى منكم مراعاة زواد المسبح الآخرين وخاصة الكبار في السن والأطفال.

8. The use of diving facilities is only allowed after being released by the staff. Dives are only allowed if the water area below the diving facility is free. Swimming beneath the diving facility is not allowed as long as it is in operation.

8 لايجوز استخدام منصات القفز إلا بعد قيام الطاقم العامل في المسبح بالسماح باستخدامها. ولايجوز القفز إلا إذا كانت المياه تحت منصة القفز خالية. كما لايجوز السباحة تحت ألواح القفز في حالة كون منصات القفز تحت الاستخدام.

9. The swimming pool shall only be used in appropriate swimwear (no streetwear); the floors in the pool basin area shall not be walked on with outdoor shoes.

9 لايجوز استخدام المسبح إلا بعد ارتداء ملابس السباحة (المايو) ولايجوز السباحة بملابس الشارع، كما أنه لايجوز دخول منطقة السباحة بحذاء الشارع.

10. Please take a shower and clean yourself thoroughly before using the pools.

10 يرجى أخذ حمام مُنظف جيداً لكامل الجسم (الدوش) قبل استخدام حوض السباحة.

11. To all users of the swimming pool the house rules apply, which are open to inspection at the cashier.

11 تسري لأئحة النظام والسباحة الخاصة بالمسبح على كل مُستخدم للمسبح وهي متوفرة عند شبك التذاكر.